

# Veranlagungsbericht 2023

Allianz Vorsorgekasse AG, Stand 31.12.2023

Auch im Jahr 2023 wurde nach ökologischen, ethischen und sozialen Kriterien veranlagt.

Infos unter: [www.allianzvka.at](http://www.allianzvka.at)

## Grundsätze der Veranlagungspolitik

Wir bekennen uns zu den Grundsätzen der nachhaltigen Geldanlage und achten bei der Auswahl der Veranlagungsinstrumente auf

- Sicherheit, Rentabilität, Liquidität und eine angemessene Streuung der Vermögenswerte,
- auf eine angemessene Deckung der Verbindlichkeiten durch Vermögenswerte und
- auf deren ökologischen und/oder sozialen Impact.

Unser Schwerpunkt liegt auf Investitionen in Unternehmen und Staaten, die verantwortungsvoll mit der Umwelt, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der Gesellschaft umgehen.

## Struktur der Veranlagungsgemeinschaft

Die verwendeten Dachfonds investieren großteils in Staatsanleihen, Unternehmensanleihen und Pfandbriefe. Zur höheren Rendite werden Aktien, Hochzinsanleihen und Immobilienfonds beigemischt. Im Anleihe segment wird zur Vermeidung des Kreditrisikos überwiegend in Emittenten mit hoher Bonität investiert. Das Zinsänderungsrisiko wird durch die Veranlagung in kurz- sowie mittelfristige Anleihen unter Anwendung der "held-to-maturity"-Bewertungsmethode für einen Teil des Anleiheportfolios gering gehalten. Durch die überwiegende Veranlagung in Euro, nämlich rund 86% des Portfolios, wird das Wechselkursrisiko minimiert.

## 100%ige Kapitalgarantie

Unsere Vorsorgekasse garantiert 100% aller Einzahlungen vor Kosten. Anwartschaften bis zu € 20.000 unterliegen der Anlegerentschädigung gem. BWG. Unsere Vorsorgekasse ist Mitglied der Einlagensicherung AUSTRIA GmbH (ESA) und wird regelmäßig durch Finanzmarktaufsicht, Wirtschaftsprüfer und Staatskommissäre kontrolliert.

## Entwicklung der Kapitalmärkte im Jahr 2023

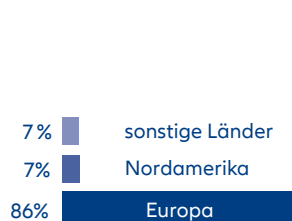
Nach einem geglückten Jahresauftakt geriet der Aufschwung bereits im Februar 2023 ins Stocken. Durch den Zusammenbruch dreier US Banken und Turbulenzen bei der Credit Suisse wurde die Möglichkeit einer Bankenkrise in Betracht gezogen und es kam zu Verlusten risikoreicher Asset Klassen (Aktien, Unternehmensanleihen, usw.). Die EZB und FED blieben aber ihrem eingeschlagenen Zinspfad treu und erhöhten die Leitzinsen weiter.

Nach guten Aktienmarktentwicklungen im April löste ein optimistischer Ausblick des US Chipherstellers Nvidia einen wahren Hype um KI und Tech Aktien aus.

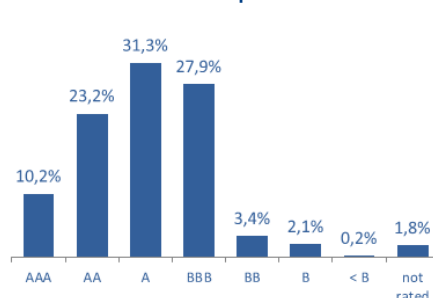
Die Kriegshandlungen in Israel und dem Gazastreifen führten im September und Oktober nur zu leichten Verwerfungen an den Märkten.

Anhaltend gute Wirtschaftszahlen aus den USA bestätigten die Erwartung eines „Soft-landings“. Weder in den USA noch in Europa, wo sich die Wirtschaft weiter verlangsamte, wurden weitere Zinserhöhung erwartet. Die Hoffnung auf höhere Zinsen für eine längere Zeit („Higher-for-longer“) bestätigte sich: 10-jährige US Staatsanleihen stiegen kurz über 5%, 10-jährige deutsche Staatsanleihen auf über 3%. Kurzfristig führte dies zu starken Verlusten auf der Renten-seite. Die Kapitalmärkte erholten sich erst im November durch deutlich sinkende Inflationszahlen in den USA und Europa wieder. Aktienmärkte legten im Dezember noch einmal deutlich zu, fallende Zinsen und Risikoaufschläge ermöglichten Kursgewinne bei Anleihen, sodass 2023 mit einem erfreulich positiven Jahresergebnis endete.

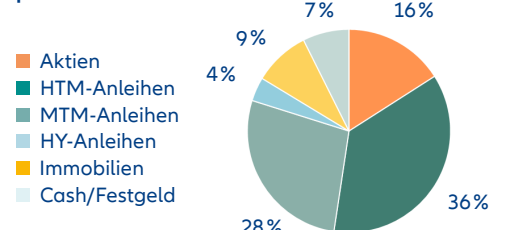
### Aufteilung des Portfolios nach Ländern



### Bonitäten im Anleihenportfolio



### Portfolio per 31.12.2023



### Risikohinweis

Trotz einer sorgfältigen Veranlagungsstrategie können allgemeine Kursrisiken, die dem Geld- und Kapitalmarkt immanent sind, Verluste verursachen. Die Summe der einer VK zugeflossenen Beiträge zuzüglich allfälliger übertragener Altanwartschaften sowie allfälliger aus einer anderen VK übertragener Anwartschaften stellen jedoch einen gesetzlich garantierten Mindestanspruch der Anwartschaftsberechtigten dar. Bei Übertragung einer Anwartschaft gemäß § 12 Abs. 3 BMSVG erhöht sich der Mindestanspruch gegenüber der neuen BV-Kasse im Ausmaß der der übertragenden BV-Kasse zugeflossenen Beiträge. Nähere Ausführungen zu den Veranlagungen entnehmen Sie bitte auch den Veranlagungsbestimmungen.